



Zu gemeinsamen Rennrad-Ausfahrten trifft sich nun wieder der Radsportverein Traunreut. – Foto: RSV

# Radler treten los

## Trainings-Neustart des Radsportvereins

**Traunreut.** Mit dem Vereinstaining nach der zweiten Corona-Zwangspause begonnen hat der Radsportverein (RSV) Traunreut. Gestartet wurde laut einer RSV-Pressemitteilung mit der Vormittags-Rennrad-Ausfahrt, die mit neun Teilnehmern in Richtung Waging am See über eine Distanz von 54 Kilometern ging. Am Abend folgte dann das Rennrad-Training mit sieben Teilnehmern, bei dem sich an der gefahrenen Durchschnittsgeschwindigkeit von 32 Kilometer pro Stunde gezeigt habe, dass während der Corona-Pause eigenverantwortlich gut trainiert wurde.

Vor dem Neustart passte der Vorstand das Hygienekonzept in Anlehnung an die Empfehlungen

des Bayerischen Radsportverbandes an und veröffentlichte es auf der RSV-Homepage. Die Einhaltung habe dank der Disziplin der Sportler gut funktioniert.

Durch die erfreuliche Entwicklung der Inzidenzen könne inzwischen wieder in größeren Gruppen gefahren und auch für Nicht-Mitglieder „Schnupper“-Trainings und -Ausfahrten angeboten werden. Interessenten sollen rechtzeitig vor Beginn des Trainings erscheinen. – red

Weitere Informationen zum Trainingsbetrieb des Radsportvereins Traunreut finden Sie auf der Homepage: [www.rsv-traunreut.de](http://www.rsv-traunreut.de)